



Staatlich anerkannte(r) Erzieher/Erzieherin

Fachschulzentrum Brandenburg

Kernkompetenzen von Erziehern und Erzieherinnen stellen das Betreuen, Bilden und Fördern von Kindern und Jugendlichen, Analysieren von Entwicklungsständen, Motivation und Erlernen von Sozialverhalten nach pädagogischen Grundsätzen dar.

Erzieherinnen und Erzieher werden dazu befähigt, in sozialpädagogischen Bereichen wie Kinderkrippen, Kindergärten sowie Kindertagesstätten zu arbeiten und in diesen die Regeln für das soziale Miteinander zu fördern.

Berufliche Perspektiven

Außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in Horten, Tagesgruppen, Erholungs- und Ferienheimen, Wohngruppen (Hilfen zur Erziehung) sowie Jugendzentren können ebenso perspektivisch in Betracht gezogen werden, wie auch Kinder-, Lehrlings- und Jugendwohnstätten, Kinderdörfer sowie Internate. Des Weiteren können die Tätigkeitsfelder durch weitgehende Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten potenziell erweitert werden.

Abschluss

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil. Der erfolgreiche Abschluss der Gesamtbildung berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte Erzieherin“ bzw. „Staatlich anerkannter Erzieher“.

Zugangsvoraussetzungen

Fachoberschulreife/Realschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung mit dem Abschluss „Staatlich geprüfter Kinderpfleger“/„Staatlich geprüfte Kinderpflegerin“ oder „Staatlich geprüfter Sozialassistent“/„Staatlich geprüfte Sozialassistentin“

oder

eine nichteinschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit von mindestens 200 Stunden

oder

allgemeine Hochschulreife und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit von mindestens 200 Stunden

oder

Fachhochschulreife Sozialwesen – schulischer und praktischer Teil

(bei berufsbegleitender Ausbildung – Nachweis eines Arbeitsverhältnisses in einem pädagogischen Arbeitsfeld)

Über weitere Zugangsvoraussetzungen beraten wir Sie gern.

Ausbildung und Kosten

Vollzeitausbildung: Ausbildungszeit: 3 Jahre, 102,50 Euro monatlich

berufsbegleitend: Ausbildungszeit 3 Jahre, 97,50 Euro monatlich

Start: mit Schuljahresbeginn

Förderung

Als Schüler der Fachschule können Sie einen Anspruch auf finanzielle Förderung haben, z. B. BAföG oder AFBG. Ob Sie eine Förderung nach BAföG bekommen und wie hoch die Förderung ist, erfahren Sie beim Amt für Ausbildungsförderung Ihrer Stadt/Kreisverwaltung oder www.ebg.de/lernen-und-lehren

Lernbereiche

Die lernfeldorientierte Ausbildung umfasst fachrichtungsbezogene Lernbereiche u. a. zu folgenden Themen:

Berufliche Identität und professionelle Perspektiven

I Pädagogische Beziehungen gestalten

I Lebenswelten und Diversität

I Sozialpädagogische Bildungsarbeit in unterschiedlichen Bildungsbereichen

I Erziehungs- und Bildungsprozesse gestalten (u. a. Sprache, Kunst u. Gesundheit)

I Institutionen und Team entwickeln

I Praktika in verschiedenen Kinder- und Jugendeinrichtungen ergänzen die praxisorientierte Ausbildung.

Ausbildungsort

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft

Fach- und Berufsfachschulzentrum Brandenburg

Kirchhofstraße 3–7

14776 Brandenburg/Havel

Ansprechpartnerin

Sabine Wilhelm

Tel.: 0 33 81. 70 24 56

E-Mail: s.wilhelm@ebg.de

www.ebg.de

Bewerbungsunterlagen

I Bewerbungsschreiben

I Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben und mit E-Mail-Adresse, sofern vorhanden)

I 2 Passbilder

I Nachweise über schulische Vorbildung (beglaubigte Zeugniskopie)

Informationen über gegebenenfalls weitere benötigte Unterlagen und Nachweise erhalten Sie beim Vorstellungsgespräch in der Fachschule.

